

den Dialog



Ort der Hauptveranstaltung am Samstag: die große Moschee in der Laubgasse

Hauptveranstaltung zum Tag der offenen Moschee samt offiziellen Reden stattfinden (ab 10 Uhr). „Wir stehen für alle Fragen zur Verfügung“, sagt Sprecher Aldin Bektas. Wer etwa wissen will, warum die Frauen in dieser Moschee oben betreten müssen und die Männer unten, kann das bei einer Führung durch die Baustelle erfahren.

Von den 18 muslimischen Glaubensvereinen, die es in Graz gibt, nehmen allerdings nur fünf am Tag der offenen Tür teil. Drei Antworten, warum das so ist:

Terminprobleme: „Mit dem Termin bin ich natürlich nicht glücklich“, sagt Ali Kurtgöz. Am Beginn der Semesterferien sind viele eher mit Urlauben als mit Tagen der offenen Tür beschäftigt. „Und wenn bei einem kleineren Verein von vielleicht 70 Mitgliedern die Hälfte gar nicht da ist, ist es schwer, das zu organisieren“, erzählt ein anderer. Hintergrund: Der Tag findet österreichweit statt und wurde von Wien aus festgelegt – offenbar wusste man dort nicht, dass die Ferien in den Bundesländern unterschiedlich beginnen.

2. Mangelnde Kommunikation: Die Glaubensvereine sind autonom organisiert. Laut Kurtgöz gibt es elf Vereine, die nicht in der

Glaubensgemeinschaft vertreten sind. „Und da war leider die Kommunikation untereinander im Vorfeld nicht gut genug.“ Zu viel Augenmerk liegt derzeit auf dem neuen Islamgesetz, das ja für viele Vereine eine völlige Neuorganisation zur Folge haben wird.



Ali Kurtgöz, Islamische Glaubensgemeinschaft

3. Innermuslimische Differenzen: „Nicht alle muslimischen Glaubensvereine erkennen die Schirmherrschaft der Glaubensgemeinschaft an“, sagt Josef Klamminger, Landespolizeidirektor der Steiermark. „Da spielt die Spaltung in Schiiten und Sunniten – die IG ist sunnitisch – eine Rolle, vor allem aber betrachten einige die Glaubensgemeinschaft selbst als unislamisch, weil sie ihnen zu liberal ist“, weiß Klamminger.



Aldin Bektas vom Islamischen Kulturzentrum



Josef Klamminger, oberster Polizist des Landes LPD

Das kann man derzeit auch bei den Jihadisten-Prozessen in Graz beobachten, wo unter anderem auch ein Imam wegen Terror-Verdacht angeklagt ist. „Wir haben einige Vereine unter Beobachtung“, sagt Klamminger dazu.



Organisatorin Andrea Schmidbauer KK



Acht Tage lang geht es im Hotel Novapark in Graz den Königen an den Kragen FUCHS

280 Menschen gehen in Graz auf Königsjagd

So viele Teilnehmer wie dieses Jahr gab es beim Internationalen Schachopen noch nie.

GRAZ. Zum dritten Mal in Folge findet in Graz ein internationales Schachturnier statt. Wie schon im Vorjahr ist auch heuer das Hotel Novapark der Austragungsort. „Den Schachspielern steht erstmals das gesamte Erdgeschoß zur Verfügung“, sagt Organisatorin Andrea Schmidbauer. Außerdem neu: Es wird in zwei Sälen gespielt, was vor allem aufgrund der zahlreichen Anmeldungen notwendig ist. „140 Teilnehmer haben im ersten Jahr mitgespielt, im Vorjahr waren es 238. Heuer rechne ich mit 280 Schachspielern“, freut sich Schmidbauer. Acht Tage lang – von heute bis nächsten Samstag – wird im Hotel also der gegnerische König gejagt, und zwar in vier Wettkämpfen.

Neben den A-, B- und C-Bewerben findet heuer, und das ist neu, auch ein D-Bewerb statt. Dieses Turnier dauert nur fünf statt neun Runden, hier steht schon am Sonntag der Sieger fest. Außerdem werden die ersten 36 Bretter des A-Turniers heuer live ins Internet übertragen. Für

Schachfans interessant: Es nehmen insgesamt 15 Großmeister am Grazer Schachopen teil. Topgesetzt ist der Chinese Li Chao, aktuell Nummer 16 der Welt. Zum dritten Mal dabei: Österreichs bester Schachspieler Markus Ragger. www.chessgraz.at

ANZEIGE

KUONI
EMPFEHLUNG DER WOCHE

MEIN SCHIFF 5



Mittelmeer mit Valencia
ab/bis Mallorca

10 Nächte inkl. Flug ab/bis Graz od. Wien
Termine: 23.09., 03. & 13. 10. 2016

Innenkabine & Premium Alles Inklusive
pro Person ab **€ 2.028,-**
*Wohlfühlpreis bei 2er-Belegung

Premium Alles Inklusive
Über 100 Markengetränke, Spitzengastronomie,
Service am Platz, Trinkgeld, Sauna & Fitness

[WWW.KUONI.AT](http://www.kuoni.at)

BUCHUNG IN ALLEN KUONI REISEBÜROS
T 0316/824571 - office.graz@kuoni.at